



TENUTA SAN GUIDO, Bolgheri

Mario Incisa della Rocchetta, der Vater des heutigen Inhabers des Weingutes, war ein Liebhaber großer Bordeauxweine. Während des 2. Weltkriegs, als der Import dieser Edelgewächse immer schwieriger wurde, bat er 1942 Baron Rothschild, ihm Cabernet-Pflanzen aus Bordeaux zu schicken. Prompt erhielt er 2 Kisten Stecklinge von Elie de Rothschild (Château Lafite). 1944 legte er den ersten Weinberg an, und Mitte der 50er gelang zum ersten Mal eine nennenswerte Abfüllung. Sein Sohn Niccolò, der heutige Besitzer, stellte den Wein, der völlig gebiets-untypisch war und daher allgemein abgelehnt wurde, Freunden vor, die die überragende Qualität erkannten und ihn zur Ausweitung der Produktion drängten. 1968 wurde der erste Jahrgang, der nach dem Weinberg Sassicaia genannt wurde, von seinem Cousin Piero Antinori vermarktet (nur 3.000 Flaschen). Nachdem die Weinwelt Anfang der 70er auf den Sassicaia aufmerksam wurde, begann sein Siegeszug um die Welt. Bald darauf wurde er zur Legende. Mehrfach schlug er in Blindproben die berühmtesten Weine der Welt. Er gehört heute zu den begehrtesten und gesuchtesten Weinen überhaupt. 1995 erhielt er sein eigenes DOC-Statut.



Sassicaia 1998

ACHTUNG: Der Rechnungsbetrag enthält Umsatzsteuer, die nicht gesondert ausgewiesen ist.

Der Artikel unterliegt der Differenzbesteuerung gemäß § 25a UStG.


Der Sassicaia wird aus 85% Cabernet Sauvignon und 15% Cabernet Franc hergestellt. Die Gärung findet in temperaturgesteuerten Edelstahltanks statt und dauert meist 12-14 Tage. Nach der Milchsäuregärung reift er 18-22 Monate in Barriques aus Tronçais und Allier-Eiche. Aufgrund der Lage der Weinberge dicht an der Küste sind die üblichen Jahrgangstabellen für toskanische Weine nicht unbedingt auf Sassicaia übertragbar, da die klimatischen Verhältnisse zum Binnenland zu unterschiedlich sind.

Der Sassicaia glänzt eher durch seine Subtilität und Vielschichtigkeit der Aromen als durch Kraft und Fülle: Eher mit Lafite-Rothschild vergleichbar als mit Latour. Er erscheint in einem tiefdunklen, in der Jugend violetten, später kräftigen Rubin-Granatrot von ungeheurer Dichte, mit einem kräuterwürzigen Bukett nach Veilchen, Vanille, welkem Laub und Trüffeln, sowie einem weichen samtigen Geschmack bei bordeauxähnlicher Rasse und kalifornischer Fülle.

Der Wein stammt aus einem privaten, sehr gut klimatisierten Keller.

Füllstand: Into base neck



Weinsorte:	
Trinken bis:	2028
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	